

# Medieninformation

Polizeidirektion Chemnitz

**Ihre Ansprechpartnerin**  
Jana Ulbricht

**Durchwahl**  
Telefon +49 371 387 2020

medien.pd-c@  
polizei.sachsen.de\*

14.12.2024

## Medieninformation der Polizeidirektion Chemnitz Nr. 527| 2024

**Einbruch in Hausmeisterwerkstatt | Auffahrunfall mit zwei  
Verletzten | Fünf Verletzte nach Auffahrunfall**

### Chemnitz

#### Einbruch in Hausmeisterwerkstatt

Zeit: 13.12.2024, 14:30 Uhr bis 14.12.2024, 06:45 Uhr

Ort: OT Kappel

(5355) Unbekannte zerschlugen an einem Gebäude einer gemeinnützigen Organisation eine Fensterscheibe und stiegen in die Räume der Hausmeisterwerkstatt ein. Hier wurde sämtliches Inventar durchsucht und eine Kettensäge im Wert von rund 150 Euro entwendet. Der entstandene Sachschaden wird auf etwa 500 Euro geschätzt. (Ar)

### Landkreis Mittelsachsen

#### Auffahrunfall mit zwei Verletzten

Zeit: 13.12.2024, 18:00 Uhr

Ort: Marienberg

(5356) Am Freitagabend befuhr ein 24-jähriger Skodafahrer die Bundesstraße 174 in Richtung Reitzenhain, als er an der Ampelkreuzung Lauterbacher Straße verkehrsbedingt anhalten musste. Ein 78-jähriger Opel-Fahrer erkannte dies offensichtlich zu spät und fuhr auf den Skoda auf. Dabei wurden beide Fahrzeugführer leicht verletzt. Sie wurden durch den Rettungsdienst zur ambulanten Behandlung in ein Krankenhaus gebracht.

**Hausanschrift:**  
**Polizeidirektion Chemnitz**  
Hartmannstraße 24  
09113 Chemnitz

<https://www.polizei.sachsen.de/de/pdc.htm>

\* Kein Zugang für verschlüsselte elektronische Dokumente. Zugang für qualifiziert elektronisch signierte Dokumente nur unter den auf [www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html](http://www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html) vermerkten Voraussetzungen.

Die Fahrzeuge waren nicht mehr fahrbereit und mussten abgeschleppt werden. Der Gesamtsachschaden des Unfalls wird auf rund 10.000 Euro geschätzt. Während der Unfallaufnahme stellte sich heraus, dass der 78-Jährige nicht mehr im Besitz einer gültigen Fahrerlaubnis war. Ein entsprechendes Ermittlungsverfahren wurde eingeleitet. (Ar)

### **Betrunken durch die Nacht gefahren**

Zeit: 14.12.2024, 00:24 Uhr

Ort: Döbeln

(5357) Am frühen Samstagmorgen unterzogen Polizeibeamte in der Leipziger Straße den 23-jährigen Fahrer eines Pkw Volkswagen einer Verkehrskontrolle. Ein dabei durchgeführter Atemalkoholtest ergab einen Wert von 2,00 Promille. Daraufhin wurde der Führerschein des

23-Jährigen sichergestellt und eine Blutentnahme durchgeführt. Zudem wurde ein Ermittlungsverfahren wegen des Verdachts der Trunkenheit im Verkehr eingeleitet. (Ar)

### **Erzgebirgskreis**

#### **Fünf Verletzte nach Auffahrunfall**

Zeit: 13.12.2024, gegen. 16:30 Uhr

Ort: Jahnsdorf, Bundesautobahn 72, Hof – Leipzig

(5358) Ein Pkw Mercedes-Benz (Fahrer: m/54) befuhr am Freitagnachmittag die Bundesautobahn 72 in Richtung Leipzig und musste zwischen der Anschlussstelle Stollberg-Nord und dem Autobahnrastplatz Am Neukirchner Wald auf Grund eines Staus verkehrsbedingt anhalten. Eine nachfolgende 21-jährige Fahrerin eines Pkw Skoda bemerkte dies offensichtlich zu spät und fuhr auf den stehenden Mercedes auf. Durch die Kollision wurden die Skodafahrerin schwer und vier Insassen des Skodas (m/7 Monate, m/19, w/21, w/47) leicht verletzt. Die Verletzten wurden durch hinzugerufene Rettungskräfte in umliegende Krankenhäuser verbracht. An beiden Fahrzeugen entstand ein geschätzter Gesamtsachschaden in Höhe von

ca. 13.000 Euro. Die Bundesautobahn war in Fahrtrichtung Chemnitz bis gegen

18:00 Uhr voll gesperrt. (Ar)

#### **Verkehrsunfall mit einer verletzten Person**

Zeit: 13.12.2024, 21:30 Uhr

Ort: Neukirchen, OT Adorf

(5359) Ein 23-Jähriger befuhr mit einem PKW VW Polo die Klaffenbacher Straße aus Richtung Klaffenbach in Richtung Adorf. In einer leichten Rechtskurve kam er aus bislang unbekannter Ursache nach links von

der Fahrbahn ab, fuhr auf das angrenzende Feld, überschlug sich und kollidierte in der Folge mit mehreren kleinen Bäumen. Der Fahrer wurde leicht verletzt. Am VW Polo entstand Totalschaden. Der Gesamtsachschaden, einschließlich beschädigter Bäume, liegt bei ca. 5.000 Euro. Im Rahmen der Unfallaufnahme stellte sich heraus, dass der Verursacher nicht im Besitz einer gültigen Fahrerlaubnis ist. (MP)